



12. März 2013

Pressemitteilung

kfd – unterstützt bundesweite Aktion zur Entgeltgleichheit – Equal Pay Day

Trier - Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands – kfd beteiligt sich anlässlich des Equal Pay Days (Tag der Entgeltgleichheit) in vielen Städten und Gemeinden an Aktionen rund um den 21. März 2013. Der Tag kennzeichnet symbolisch den Zeitraum den Frauen durchschnittlich länger arbeiten müssen, um das Vorjahresgehalt von Männern zu erreichen. Aktuell beträgt der Entgeltunterschied 22 Prozent in Deutschland.

Das heißt, Frauen müssen statistisch gesehen 57 Tage über den Jahreswechsel 2012 hinaus arbeiten, um das gleiche Jahresgehalt wie Männer "in der Tasche" zu haben. Deshalb ruft die kfd alle Mitglieder am 21. März zum Tragen von roten Taschen auf. Die rote Tasche hat sich zum Symbol des Protestes gegen Entgeltunterschiede entwickelt. Die rote Tasche steht für rote Zahlen und dafür, dass Frauen weniger in der Tasche haben als Männer.

In diesem Jahr steht der Equal Pay Day unter dem Thema:

"Lohnfindung in den Gesundheitsberufen – viel Dienst, wenig Verdienst" und konzentriert sich auf die Aufwertung von Beschäftigten im Gesundheitswesen, wo der Anteil von Frauen bei 80 % liegt.

Gerade in diesem Berufsfeld zeigt sich deutlich der enge Zusammenhang zwischen bezahlter und unbezahlter Frauenarbeit. Schlechte Verdienstmöglichkeiten führen zwangsläufig dazu, dass viele Frauen unentgeltlich die Pflege von Angehörigen zu Hause übernehmen, auf Teilzeit gehen oder die Erwerbstätigkeit unterbrechen. Dies fördert wiederum unzureichende soziale Sicherung und niedrige Einkommen für Frauen.

Die Beschäftigten in den Gesundheitsberufen brauchen einen qualifikations- und leistungsgerechten sowie existenzsichernden Lohn.

Es bedarf Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten, um diese Berufe über einen langen Zeitraum ausüben zu können.

Hintergrund: Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist mit rund 33.000 Mitgliedern die größte Frauenorganisation im Bistum Trier. Sie setzt sich für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein. Weitere Informationen unter www.kfd-trier.de.

V.i.S.d.P.:

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), Sichelstr. 36, 54290 Trier Telefon 0651-9948690, Email: info@kfd-trier.de